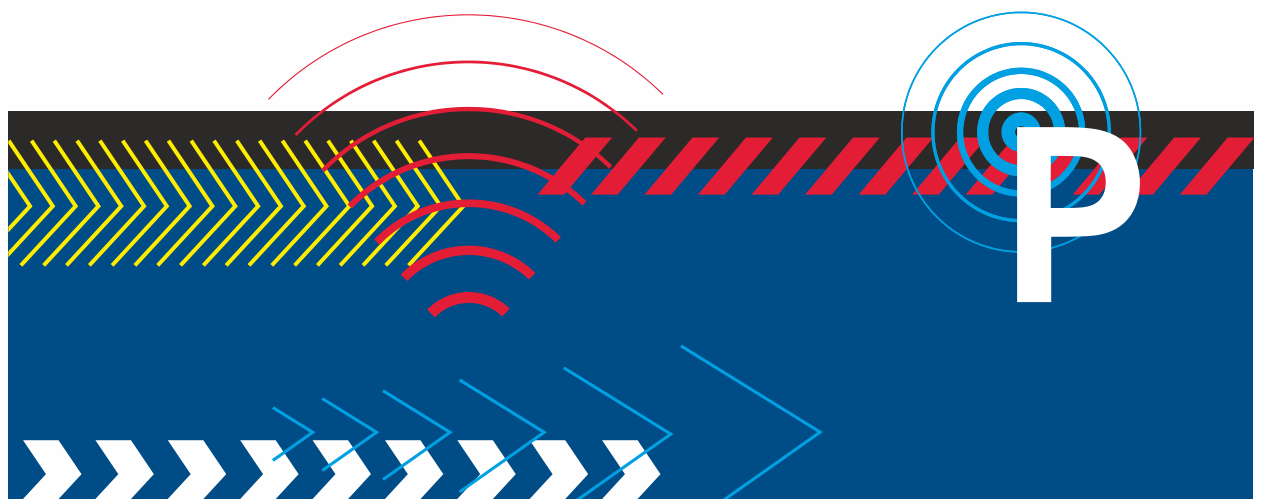
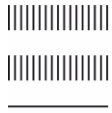


# Regionalpolizei Zofingen

## Jahresbericht 2013





## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Rückblick.....	4
2.1 Jahresziele .....	4
2.2 Sicherheitspolizei .....	5
2.3 Verkehrspolizei.....	9
2.4 Verwaltungspolizei.....	12
2.5 Sekretariat.....	13
3. Personell .....	15
3.1 Bestand .....	15
3.2 Aus- und Weiterbildung.....	18
3.3 Beförderungen .....	18
4. Material .....	19
4.1 Fahrzeuge .....	19
4.2 Korpsausrüstung/Persönliche Ausrüstung.....	19
5. Finanzen.....	20
5.1 Rechnung 2013 .....	20
6. Statistik .....	21
6.1 Auszug Aufwand in Stunden gesamtes Repolgebiet .....	21
6.2 Bussen und Verzeigungen der Regionalpolizei .....	21
6.3 Rechtshilfe–Ersuchen an die Regionalpolizei .....	21
6.4 Fahrzeugfahndungen der Regionalpolizei.....	22
6.5 Kontroll- und Beaufsichtigungsaufgaben der Regionalpolizei .....	22
6.6 Verkehrsüberwachungen .....	22
6.7 Bussenerhebungen und Verzeigungen .....	22
7. Ausblick.....	23
7.1 Jahresziele 2014 .....	23
7.2 Personell.....	24
7.3 Finanzen / Budget 2014 .....	24
7.4 Strukturell.....	24
7.5 Material .....	25

### Vorbemerkung:

- Die in diesem Bericht verwendeten Formen beziehen sich generell auf beide Geschlechter. In Klammern sind die Vorjahreszahlen erkennbar.



## 1. Einleitung

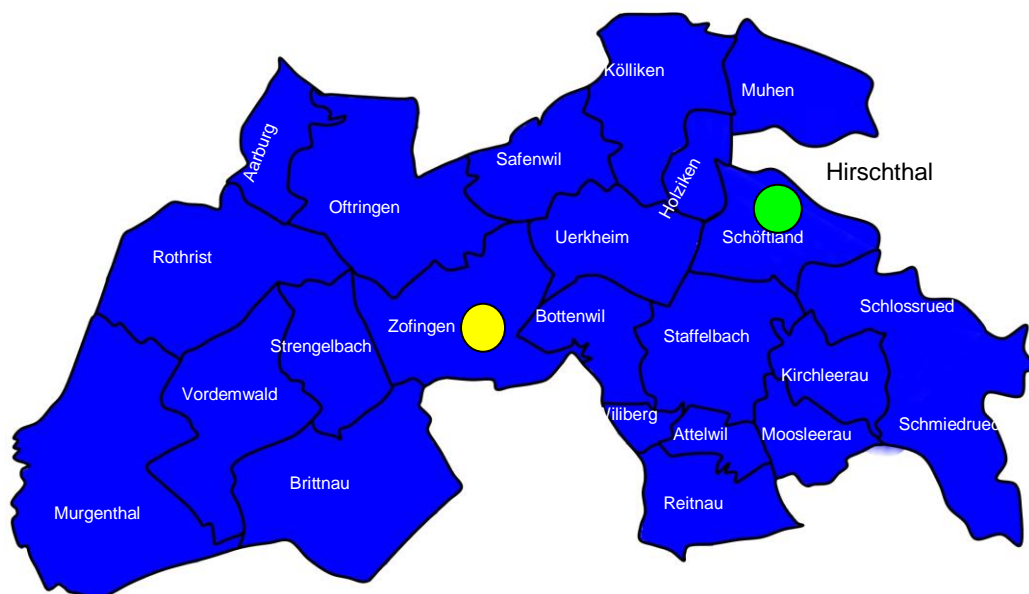
In der vergangenen Legislaturperiode ist die Regionalpolizei Zofingen kontinuierlich gewachsen. Die polizeiliche Präsenz konnte stetig gesteigert werden und hat damit wesentlich zur Stärkung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Bevölkerung beigetragen.

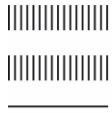
Die bereits im Vorjahr erwähnte Evaluation der dualen Polizeiarchitektur durch das LINK Institut zeigt ein stark ausgeprägtes Sicherheitsempfinden der Bevölkerung. Insbesondere zeigt dieser Evaluationsbericht auf, dass 96 Prozent der befragten Personen sich persönlich sicher oder sogar sehr sicher fühlen. Diese Messgrösse ist für die Regionalpolizei Zofingen ein Gradmesser der jederzeit mit Polizeipräsenz an den wichtigsten und strategisch optimal ausgewählten Örtlichkeiten beibehalten wird.

Das Korps der Regionalpolizei Zofingen blickt auf ein arbeitsintensives Jahr zurück. Im nachfolgenden Rechenschaftsbericht können über die verschiedenen Positionen einzelne Highlights nachgelesen oder Zahlen über die Leistungen entnommen werden. Der Dienstbetrieb konnte jederzeit und ohne Einschränkungen aufrecht gehalten werden. Obwohl im Juli die Kündigung von Lt Raymond Ducret mit einer einmonatigen Kündigungsfrist bekannt wurde, funktionierte der Betrieb weiterhin einwandfrei. Per 1. November 2013 wählte der Stadtrat Zofingen den langjährigen Polizeichef Stellvertreter zum neuen Leiter der Regionalpolizei Zofingen.

Über die effektiven Leistungen der Regionalpolizei Zofingen wird auf den nachfolgenden Seiten ausführlich eingegangen.

Das Einzugsgebiet der Regionalpolizei Zofingen umfasst nach wie vor 23 Vertragsgemeinden. Die Bevölkerungszahl hat sich per 1. Januar 2013 auf **77'302** (Vorjahr 76'534) Einwohnerinnen und Einwohner erhöht.





## 2. Rückblick

### 2.1 Jahresziele

- R ruhig
- E einheitlich
- P polizeilich stark
- O operativ stark
- L leistungsstark

Zielsetzungen 2013: ● erfüllt ● teilweise erfüllt ● nicht erfüllt

Stärkung des subjektiven Sicherheitsempfindens	<span style="color: green;">●</span>
Ausweitung der Präventionsarbeit im Bereich der Jugendpolizei	<span style="color: green;">●</span>
Überarbeitung und Einführung des Polizeireglements PolR	<span style="color: yellow;">●</span>
Überarbeitung des Kostenverteilens (Rating) für die Vertragsgemeinden	<span style="color: green;">●</span>

Die Ziele in diesem Jahr sind grösstenteils eingehalten und umgesetzt. Der gelb markierte Bereich steht im Fokus und wird permanent überprüft und optimiert.

### Informationsfluss

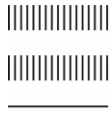
Die monatlichen Gemeindevorsprachen haben sich bewährt und werden weitergeführt. Diese Besprechungen ermöglichen es, Informationen gezielt auszutauschen und auf die Bedürfnisse der Gemeinden einzugehen. Informationen und mögliche Wünsche, vor allem im Bereich der Hotspots, führen die Patrouillen als Auftrag aus.

Die Ressort- und Polizeileitung stellen mit den Vorsprachen in den Vertragsgemeinden den Informationsfluss auf der Führungsebene sicher. Durch die Kündigung von Lt Raymond Ducret während der Terminierungsphase, sind die Gespräche im 2013 leider grösstenteils ausgeblieben. Im Sinne der direkten Kommunikation wird die Ressort- und Polizeileitung im 2014 die Vorsprachen wieder planmässig durchführen.

### Überarbeitung Rating 2014

Der Gemeindevertrag zur Gewährleistung der polizeilichen Grundversorgung zwischen Zofingen und den Vertragsgemeinden hält fest, die Kostenbeiträge alle zwei Jahre anzupassen.

Wichtig für die Überarbeitung des Ratings 2014 war die genaue Überprüfung des Kostenteilers. In einem ersten Schritt wurde das Rating mit den neuen Kennzahlen aktualisiert.



Als weitere Massnahme wurde ein Teil der Ressourceneinsätze durch die aussagekräftigere, seit zwei Jahren praktizierte Leistungserfassung (Verursacherprinzip) ersetzt und in das Rating integriert. Nach der Simulation verschiedenster Berechnungsarten kristallisierte sich heraus, dass der Faktor Leistungserfassung «Polizeiliche Präsenz» zukünftig in die Berechnungsgrundlage einfließen muss.

Gemäss Beschluss der Vorsteherkonferenz sind im Rating 2014 keine Veränderungen vorgenommen worden. Die Kennzahlen aus der Leistungserfassung «Polizeiliche Präsenz» sind nach zwei Jahren noch zu wenig aussagekräftig.

Die Berechnungsgrundlage für das Rating 2016 wird der Durchschnitt aus vier Jahren Leistungserfassung «Polizeiliche Präsenz» bilden und neu wird der prozentuale Aufwand pro Einwohner berechnet werden.

### Filmpremiere im Kinokomplex YouCinema in Oftringen «Alles, nur nicht 08:15» - ein Film über den Alltag der Repol

Bernhard Müller stellte den 120 geladenen Gästen, den Korpsangehörigen und den Blaulichtorganisationen das Filmprojekt der Repol vor. Der zwanzigminütige Film zeigt eindrücklich, aber ohne künstliche Action, die tägliche Arbeit der Regionalpolizei mit ihren vielseitigen und facettenreichen Aufgaben. Das Filmteam unter der Regie der beiden Repolpolizisten Alain Marti und Martin von Arx begleitete die Protagonisten Andreas von Arx und Pascal Grossenbacher, der auch mit seinem Polizeihund «Fluke» im Einsatz war.

Der Film kann auf [www.regionalpolizei-zofingen.ch](http://www.regionalpolizei-zofingen.ch) angesehen werden.

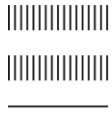
*(Quelle: Zofinger Tagblatt 20. Dezember 2013, S. 21)*



## 2.2 Sicherheitspolizei

### Erster Diensthund der Regionalpolizei Zofingen

Dienst-/Schutzhunde sind heutzutage ein wertvolles Einsatzmittel in der polizeilichen Tätigkeit. Die Regionalpolizei Zofingen entschied im Herbst 2012 eine interne Ausschreibung für einen künftigen Hundeführer vorzunehmen. Auf die eingegangenen Bewerbungen folgte eine umfangreiche Evaluation. Die Entscheidung fiel auf Pol Pascal Grossenbacher, welcher mit seinem militärisch ausgebildeten Diensthund als Hundeführer der Repol gewählt wurde. Am 19. Februar 2013 musste sich das Duo einem Einsatztest bei der Kantonspolizei Aargau unterziehen, welcher erfreulicherweise mit



## REGIONALPOLIZEI ZOFINGEN

Erfolg bestanden wurde. Somit steht der Regionalpolizei Zofingen seither ein neues Einsatzmittel (Hund) zur Verfügung. Ab März begleitete Diensthund «Fluke» seinen Führer Pol Pascal Grossenbacher auf den Patrouillen und stand auch der Kantonspolizei Aargau für subsidiäre Einsätze zur Verfügung.



Diensthund «Fluke» begleitet seinen Führer Pascal Grossenbacher auf allen Patrouillendiensten. Zudem absolvierten sie im vergangenen Jahr zahlreiche Einsätze in den Bereichen Fahrtenarbeit, Suche nach Personen in Gebäuden und Suche nach Gegenständen.

### Gewerbeausstellung Oftringen

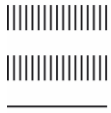
An der Gewerbeausstellung in Oftringen fand gleichzeitig auch die Bevölkerungsschutz-Ausstellung-Oftringen (BSAO) statt, an welcher die Regionalpolizei Zofingen mit einem Stand präsent war. Zweimal täglich wurde auf dem Aussengelände eine Diensthundevorführung präsentiert. Vorgeführt wurden die Aufgaben und Anforderungen die an einen Polizeihund gestellt werden.

Ursprünglich hätte diese Vorführung mit dem eigenen Diensthund «Fluke» erfolgen sollen. Doch aufgrund einer Verletzung fiel er leider aus. Mit einem kurzfristig organisierten ehemaligen



Diensthund konnte Hundeführer Pascal Grossenbacher trotzdem die geplanten Vorführungen zeigen. Der Messestand der Regionalpolizei Zofingen sowie die Diensthundevorführungen waren sehr beliebt und wurden rege besucht.





## Aktion «Presenza»

Bekanntlich ereignen sich im Herbst und in der vorweihnachtlichen Zeit vermehrt Dämmerungseinbrüche in den Wohnbereichen. Die Regionalpolizei Zofingen reagierte auf diese Entwicklung und verstärkte die Patrouillenpräsenz mit Schwerpunktaktionen in Einfamilienhausquartieren. Zusätzlich wurden bei den nächtlichen Kontrollen Flyer in die Briefkästen verteilt. Dabei wurde einerseits darauf hingewiesen, dass die Polizei das Quartier kontrolliert hat und andererseits befinden sich auf der Rückseite entsprechende Verhaltenshinweise.



### Einbrecher bleiben draussen...

- Verschiessen Sie Fenster und Türen
- Machen Sie keine Hinweise über Ihre Abwesenheit
  - Voller Briefkasten, Abwesenheitsmitteilungen auf Tür oder Anrufbeantworter
- Keine Schlüsselverstecke
  - Türvorleger, Blumentöpfe, Milchkasten etc. werden gefunden
- Verwenden Sie Tresore
  - Diebe durchsuchen alles!
- Einbrecher meiden Licht
  - Verwenden Sie Zeitschaltuhren oder Bewegungsmelder
- Abschreckung ist sinnvoll
  - Aufkleber „Warnung vor dem Hund“ oder „Alarmanlage“
- Gutes Verhältnis mit Nachbarn pflegen
  - Aufmerksame Nachbarn können alarmieren

**Verhalten nach Einbrüchen:**  
Nichts berühren – nichts verändern – Polizei anrufen

Bei Fragen sind wir für Sie da!



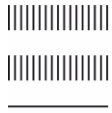
## Jugendpolizei – Roundtable «Jugend»

Am 26. April 2013 lud die Regionalpolizei zum dritten Roundtable «Jugend» nach Zofingen ein. Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Schulsozialarbeit, Jugendarbeit, Schul- und Stufenleitungen sowie den politischen Behörden konnten im Alten Gerichtssaal des Rathauses Zofingen begrüsst werden.

Die anwesenden Personen wurden über Aktuelles informiert und die Arbeit der Jugendpolizei Repol/Kapo wurde vorgestellt. In einzelnen Referaten erhielten die Teilnehmenden einen Einblick in das Jugendprojekt «Connect», das Projekt «People-Talk» am Beispiel der Gemeinde Strengelbach sowie in die jetzige Vernetzung der regionalen Jugendarbeit.

## Jugendpolizei – Jugendevent Connect

Vorurteile und Schwellenängste abbauen das sind die Ziele des Projekts «Connect», an dem die Jugendarbeiten Rothrist, Oftringen und Murgenthal, die Regionalpolizei und die Kantonspolizei beteiligt sind. Mit Workshops, bei denen unter anderem getanzt, gekocht und Musik gemacht wird, begegnen sich Jugendliche, Polizisten und Jugendarbeiter ganz unvoreingenommen und ungezwungen. Diese Idee beeindruckte die Jury des Jugendfürsorgevereins und veranlasste sie dazu, «Connect» mit dem Preis von CHF 3'000 für ein überzeugendes Kinder- und Jugendprojekt auszuzeichnen.



## REGIONALPOLIZEI ZOFINGEN

Am 20. September 2013 fand bereits zum dritten Mal der Jugendevent «Connect» statt. Organisiert wurde der Anlass durch die Jugendarbeiten Zofingen, Rothrist und Oftringen sowie der Regional- und Kantonspolizei. Nach Rothrist und Oftringen wurden die Jugendlichen nun erstmals nach Zofingen eingeladen. Am Nachmittag konnten rund 120 Jugendliche im Jugendzentrum PlanetZ begrüsst und gemäss Anmeldungen auf die zahlreichen Workshops aufgeteilt werden.



Nach dem gemeinsamen Nachtessen mit einem riesigen, selbst gemachten Dessertbuffet, einigen Tanzvorführungen und einer Party, endete der Anlass erfolgreich um 23 Uhr.

«Connect» fand bei den Jugendlichen grossen Anklang. Sowohl bei der ersten Durchführung in Rothrist, wie auch bei den Wiederholungen in Oftringen (2012) und Zofingen (2013). Das bestätigen auch die steigenden Teilnehmerzahlen.

### Jugendpolizei - Halloween

In den letzten Jahren entfernten sich die Jugendlichen weit weg von den gebräuchlichen Aktivitäten an Halloween und sehen den Anlass zunehmend als Freipass, um Unfug zu treiben. Insbesondere in den Gemeinden Oftringen und Rothrist kam es in den vergangenen Jahren vermehrt zu Unfug und Sachbeschädigungen durch Eierwürfe. Im Vorfeld zu Halloween besuchte die Jugendpolizei der Repol Zofingen die Oberstufenklassen in Oftringen für einen gezielten Präventionsunterricht zur Thematik Halloween. Wie bereits im Jahr 2012 kam es auch 2013 in Oftringen zu keinerlei Problemen mit Jugendlichen in der Halloweennacht. Gestützt auf die positiven Erfahrungen wird für das kommende Jahr beabsichtigt, den Präventionsunterricht auch auf andere Oberstufenklassen in den Halloween-Problemgemeinden auszudehnen, denn insbesondere in Rothrist kam es wiederum zu vermehrtem Unfug.

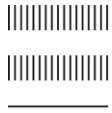
### Jugendpolizei - Präventionsunterricht

Anlässlich der diesjährigen Projektwochen der Oberstufen Rothrist und Aarburg war die Jugendpolizei der Repol Zofingen an zwei Anlässen präsent und führte Unterrichtslektionen durch.

In Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit, der Jugendarbeit und der Jugendpolizei der Repol fand ein ganztägiger Präventionstag zum Thema Gewalt und Zivilcourage statt. Während am Morgen in Referaten und Gruppenarbeiten diverse Thematiken bearbeitet und diskutiert wurden, konnten die Jugendlichen am Nachmittag anlässlich eines sogenannten «Gewaltrundgangs» in realen nachgespielten Szenen ihr Verhalten und Handeln testen und diskutieren.

In der gleichen Woche war die Jugendpolizei der Regionalpolizei Zofingen an der Projektwoche in Aarburg zu Gast. Während zwei Stunden wurde den rund 30 Jugendlichen die Arbeit der Jugendpolizei, der Ablauf eines Jugendstrafverfahrens und das Thema Suchtverhalten näher gebracht. Die Teilnehmenden zeigten sich sehr interessiert und stellten zum allgemeinen Polizeiberuf sowie zu aktuellen Themen zahlreiche und vielfältige Fragen.





## 2.3 Verkehrspolizei

### Präventionskampagnen

Nebst der Durchführung von diversen kleineren Präventionskampagnen und SVG-Aktionstagen unterstützte die Regionalpolizei Zofingen die folgenden nationalen Verkehrssicherheitskampagnen mit gezielten mehrtägigen Verkehrsüberwachungen:

Wann	Was
18. - 28. Mai 2013	Präventionskampagne «Eltern-Taxi»
3. Mai 2013	«Night Skate Zofingen»
12. - 23. August 2013	Aktion «Schulbeginn»
28. Oktober - 1. November 2013	Aktion «Lux»
14. November 2013	«Tag des Lichts»

Das Medien-Echo auf die Präventionskampagnen war sehr erfreulich. Insbesondere über die Aktion «Eltern-Taxi» war bei Radio Inside ein fachspezifisches Interview zu hören und das Tele M1 strahlte eine mehrminütige Fernsehreportage aus.



### Velo-Patrouillen

Als Ergänzung zu den täglichen Schichtpatrouillen geht die Repol Zofingen seit drei Jahren in den Sommermonaten auch mit Mountain-Bikes und E-Bikes auf Streife. Nebst dem Beitrag zum Umweltschutz, zur Entlastung der übrigen Dienstfahrzeuge und zur Förderung der Fitness, werden die E-Bikes bei folgenden polizeilichen Tätigkeiten eingesetzt:

- Verkehrsinstruktion
- Überwachen von Schulwegen
- Hot-Spot-Kontrollen
- Quartierpatrouillen
- Botengänge

Gewisse Brennpunkte im Einsatzgebiet können mit Bikes schneller, effizienter und taktisch vorteilhafter angefahren werden. Zudem erleichtern die Bikes das Patrouillieren an Orten, an denen man mit dem Auto nicht durchkommt, wie etwa entlang der Wigger oder beim Aarburger Aarequai.



## REGIONALPOLIZEI ZOFINGEN

Besonders erfreulich war der Sympathiebonus bei den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern an der «Night Skate Zofingen» im letzten Mai, als die Einsatzkräfte der Regionalpolizei Zofingen den Inline-Tross zur Streckensicherung bereits zum zweiten Mal mit den E-Bikes begleiten durften.



### SRF Live-Sendungen

Am Donnerstag, 11. Juli 2013 gastierte die SRF Live-Sendung «Donnschtig-Jass» in Schöffland im Schlosspark. Die Stadt Zofingen war am 20. Juli 2013 Gastgeberin der beliebten Live-Sendung «SRF bi de Lüt» mit dem bekannten Moderator Nik Hartmann.

Bei beiden Anlässen war die Regionalpolizei für die Verkehrs- und Sicherheitskonzepte zuständig. Die Einsatzkräfte der Regionalpolizei Zofingen unterstützten die Partnerorganisationen und gewährleisteten Ordnung und Ruhe auf den Festgeländen. Dank besten Wetterverhältnissen war der Besucheraufmarsch bei beiden Live-Sendungen erwartungsgemäss gross. Neben nicht nennenswerten Interventionen kann die Polizei auf zahlreiche interessante Gespräche und erfreuliche Begegnungen zurückblicken. Die Regionalpolizei Zofingen dankt allen Beteiligten für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit.



### Verkehrsunterricht

Die vier ausgebildeten InstruktorInnen der Regionalpolizei Zofingen vermittelten engagiert und mit viel Freude die Verkehrsregeln und weckten den «Verkehrssinn» bei den Kindern. Der Verkehrsunterricht ist wichtig, um Kindern früh das richtige Verhalten im Strassenverkehr zu vermitteln. Für die Sicherheit der Kinder und aller übrigen Verkehrsteilnehmer ist die Schulung deshalb erforderlich. Obwohl die Verkehrserziehung eine gemeinsame Aufgabe von Eltern, Schule und Polizei ist, ist die Rolle der Polizei bezeichnend. In der Regel ist der Verkehrsunterricht für die Kinder der erste Kontakt mit der Polizei. Der Respekt gegenüber den Empfehlungen und Anweisungen der Uniformierten ist im jungen Alter gross und die Schulung deshalb auch prägend.



Zum Aufgabenbereich gehörte auch die Nachschulung von jugendlichen Verkehrssündern, mit dem sogenannten Belehrungsunterricht. Die fehlbaren Jugendlichen (Kinder) einerseits und andererseits die Eltern, wurden von der Polizei dabei auf die nötige Eigenverantwortung im Strassenverkehr aufmerksam gemacht.



Nachstehende Schulungen wurden in folgenden Klassen erteilt (alle Vertragsgemeinden).

### Kindergarten

- Erziehung zur Vorsicht als Fussgängerinnen und Fussgänger
- Überqueren der Strasse
- Die Strasse ist kein Spielplatz
- Sehen und gesehen werden
- Nicht mit fremden Personen mitgehen

### 1. Klasse

- Erziehung zu disziplinierten, gewandten und sicheren Fussgängern
- Die Strasse ist kein Spielplatz
- Sehen und gesehen werden
- Notfall! - wie weiter?
- Umgang mit fahrzeugähnlichen Geräten (FäG)

### 3. Klasse

- Kennt die vorgeschriebene Fahrradausrüstung
- Kennt die wichtigsten Verkehrsregeln und Verkehrssignale
- Kennt Gefahrensituationen

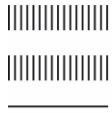
### 5. Klasse

- Kann sich mit dem Velo im allgemeinen Strassenverkehr ohne Probleme zurechtfinden
- Kennt die Regeln, welche für den Velofahrer gelten
- Jeder Schüler absolviert erfolgreich die Veloprüfung

### Geschwindigkeitskontrollen

Die Regionalpolizei Zofingen ist für die Verkehrssicherheit zuständig und führt auf folgenden Strassen Geschwindigkeitskontrollen durch.

- Kantons- und Gemeindestrassen innerorts
- Zone 30



- Begegnungszonen



Die Partnerorganisation KAPO Aargau ist grundsätzlich auf dem ganzen Kantonsgebiet zuständig. Sie hat gemäss dem Polizeigesetz und Polizeidekret auch die Oberaufsicht über die Einhaltung der technischen Weisungen und Bestimmungen.

Die Regionalpolizei Zofingen verfügt über vier Polizisten und einen Zivilangestellten, die befugt sind, die Geschwindigkeitsmessungen nach den Vorgaben von ASTRA und METAS durchzuführen.

Bei 21 Mobilisten resultierten eine Abnahme respektive der Einzug des Führerausweises durch das Strassenverkehrsamt beziehungsweise die Administrativbehörde. In einem Fall musste zudem gestützt auf das 1. ViaSicura Paket, welches seit 01.01.2013 in Kraft ist, aufgrund eines sogenannten «Raser-Delikts» gemäss SVG 90/3, das Fahrzeug durch die Staatsanwaltschaft sichergestellt werden.

### Beratungstätigkeit im Bereich der Verkehrssicherheit

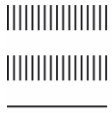
Die Anfrage/Nachfrage für polizeiliche Beratung im Bereich der Verkehrs- und Schulwegsicherheit ist im 2013 merklich angestiegen. Im Vordergrund stand dabei die Beratung für Strassensignalisationen sowie Bodenmarkierungen und die Einführung von Verkehrsregimes, wie beispielsweise einer 30er Zone, wo die Spezialisten der Regionalpolizei Zofingen beigezogen werden.



## 2.4 Verwaltungspolizei

### Bewilligungswesen im Gebiet der Regionalpolizei

Im vergangenen Jahr wurden im Einzugsgebiet der Regionalpolizei verschiedene Grossanlässe (Open Air, Kinderfest, Sportveranstaltungen, Fasnachtsanlässe, Oktoberfest, Partys etc.) durch die Ge-



meindebehörden bewilligt. Die Organisatoren haben sich zwischenzeitlich mit den Auflagen der Polizei betreffend Sicherheit (Verkehr, Gastgewerbe-/Gesundheitsgesetz) und den Sicherheitsfirmen zurechtgefunden. Bei den Kontrollen von grösseren Veranstaltungen sind immer weniger Mängel oder sogar gar keine mehr zu beanstanden. Die vorgegebenen Auflagen werden eingehalten und umgesetzt. Schwierig ist es nach wie vor bei wetterabhängigen Veranstaltungen im Freien. Es ist deshalb immer erforderlich, dass sich die Polizeien, Blaulichtorganisationen und die Veranstalter intensiv mit den Gefahren beschäftigen, die bei Massen- und Grossveranstaltungen auftreten können.

## Tierschutz

Die Regionalpolizei musste im Jahr 2013 wegen verschiedenen Verstössen und Haltung von Tieren 159 Mal ausrücken. Dabei handelte es sich um Tiere wie Schlangen, Pferde, Katzen, Hunde, Esel usw. Viele Tiere sind zu Hause entlaufen, oder wurden nicht genügend beaufsichtigt. Leider mussten auch Tierhalter wegen Verstössen gegen die Tierschutzverordnung oder das Tierschutzgesetz an die zuständigen Behörden verzeigt oder eine Meldung an das Veterinäramt gemacht werden. Anschliessend erhalten diese gemeldeten Halter Besuch von Vertretern des Veterinäramtes, die ihnen die Vorschriften ausdrücklich vermitteln und auch allfällige Auflagen für die Tierhaltung auferlegen.

## Mietausweisungen im Repolgebiet

Die Regionalpolizei Zofingen wurde durch die gerichtlichen Instanzen (Bezirksgericht, Obergericht, z.T. auch von Liegenschaftsverwaltungen) beauftragt, 23 Mietausweisungen vorzunehmen. Mietausweisungen sind mit einem sehr hohen zeitlichen Aufwand verbunden. Leider beschränken sich diese nicht nur auf Wohnungen oder Häuser, sondern betreffen auch Gewerbeliegenschaften. Bei einer Zwangsräumung nimmt die Polizei vorgängig Kontakt mit dem Mieter auf und setzt eine letzte Frist. Eine Mietausweisung kann einen erheblichen Einschnitt in das Leben einer Person bedeuten. Gerade bei älteren Menschen ist das sensible Vorgehen sehr wichtig. Eine explizite Schulung zum Vorgehen bei Mietausweisungen findet nicht statt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Regionalpolizei Zofingen werden bereits in der Grundausbildung durch psychologische Schulung auf das Auftreten in aussergewöhnlichen Situationen sensibilisiert. Ursache für die Mietausweisungen ist meistens das Nichtbezahlen von Mieten oder Nebenkostenabrechnungen.

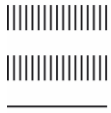
## Kontrollen Gastwirtschafts- und Beherbergungsbetriebe

In den Registraturen der Regionalpolizei Zofingen sind im Moment 225 Gastwirtschaftsbetriebe (Restaurants/Hotels/Take-aways etc.) eingetragen und vom Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) gemeldet. Im letzten Jahr musste die Polizei 33 Mal in verschiedenen Betrieben wegen Verstössen gegen das Gastwirtschaftsgesetz (Überwirtin/Alkoholabgabe/Wirtin ohne Fähigkeitsausweis etc.) intervenieren. Erfreulicherweise hat sich der Passivraucherschutz in den Betrieben durchgesetzt. Bei grösseren Kontrollen in Beherbergungslokalitäten (Zimmervermietungen) mussten auch mehrere grobe Gesetzesverstösse geahndet werden. Sorge bereitet der Polizei die zunehmende Verantwortungslosigkeit der erwachsenen Personen an den zahlreich stattfindenden Veranstaltungen. Diese Verantwortungslosigkeit hält die Polizei auf Trab und zwingt sie dazu, Interventionen vorzunehmen.

## 2.5 Sekretariat

Die personelle Zusammensetzung des Repol Sekretariats blieb im 2013 unverändert.





Das Sekretariat unterstützt die Leitung der Regionalpolizei nach deren besonderen Anordnung insbesondere bei der Planung und Organisation der administrativen Tätigkeiten, der Vorbereitung der Führungsausschuss-Sitzungen, den Vorsteherkonferenzen, der Koordinierung innerhalb der Repol, zwischen den Abteilungen und der Kanzlei der Stadt Zofingen.

Im 2013 begleitete das Sekretariat zahlreiche Projekte und befasste sich ausserdem mit folgenden Schwerpunkten:

### Geschäftskontrollen

Das Sekretariat stellt die Geschäftskontrollen von Zofingen und Schöffland sicher, indem die Übersicht und Kontrolle über Anzahl, Art und Status der laufenden, sistierten und abgeschlossenen Geschäfte bewirtschaftet und die Fristen und Termine überwacht werden.

### Ordnungsbussenzentrale

Effizientes und erfolgreiches Busseninkasso: Mit dem sicheren Mahnwesen und der funktionierenden Forderungsverwaltung werden säumige Zahlende dazu bewogen, ausstehende Forderungen zu begleichen.

### Radarbussen - Auswertung und Administration (GK)

Qualitativ hochstehende Datenverarbeitung: Die Anzahl der Radarmessungen und Übertretungen blieben gegenüber dem letzten Jahr konstant. Weiterhin ansteigend ist die Anzahl der ausländischen Fahrzeuglenkenden mit im Ausland immatrikulierten Fahrzeugen.

Die Stadt Zofingen modernisiert die Informatikstrukturen: Daraus resultieren unter anderem Umstellungen in der Radarauswertung und Nachbearbeitung. Die Virtualisierung erforderte aus Gründen der Schnittstellenkompatibilität den Wechsel zur neuen Bildauswertungssoftware «OM Zephir» und durch das Upgrade des Betriebssystems (MS Office 2010) gilt es, die zahlreichen Dateivorlagen im Nachbearbeitungsprogramm «OM Police» anzupassen. Letzteres ist nicht abgeschlossen und wird das Sekretariat im 2014 weiterhin intensiv beschäftigen.

### Ordnungsbussen - Erfassung und Administration (OB)

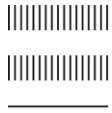
Seit 1. Oktober 2013 ist das Ordnungsbussen-Verfahren im Betäubungsmittelgesetz in Kraft: In der Zeitspanne vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2013 wurden insgesamt 6 Ordnungsbussen ausgestellt.

Bei den Bürgerinnen und Bürgern ist nach wie vor ein Trend zur sinkenden Zahlungsmoral festzustellen. Zusammen mit der steigenden Anzahl ausgestellter Ordnungsbussen führt dies zu einem grösseren administrativen Aufwand. Nach dem Erfassen der Bussenbelege bis hin zur Bezahlung der Bussen sind u.a. umfangreiche Abklärungen mit zahlreichen Ämtern notwendig und erfordern zusätzlich eine lückenlose Überwachung.

### Rechtshilfesuche

Die Bearbeitung der korpsinternen und externen Rechtshilfesuche ist nach wie vor wesentlicher Bestandteil der täglichen Aufgaben. Die Liste auf Seite 22 gibt im Detail Auskunft über die einzelnen Geschäfte.





## Informatik

Die Website der Regionalpolizei Zofingen wird laufend aktualisiert. Bei Bedarf werden neue Menüpunkte erstellt, wie z.B. die Mediathek oder das Merkblatt für die Hundehalter.

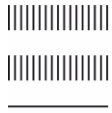
[www.regionalpolizei-zofingen.ch](http://www.regionalpolizei-zofingen.ch)

# 3. Personell

## 3.1 Bestand

### Austritte

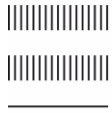
<b>Ernst Bader</b>	31.01.2013	Trat als langjähriger Polizeiwachtmeister in seinen wohlverdienten Ruhestand über.  Für seinen neuen Lebensabschnitt hat er zwischenzeitlich den Wohnsitz nach Ungarn verlegt.	
<b>Daniel Ritterbeck</b>	31.03.2013	Kündigte seine Anstellung auf Ende März und trat kurze Zeit später ins Korps der Stadtpolizei Schlieren ZH ein.	
<b>Stefanie Zutter</b>	31.05.2013	Hat sich nach dem Mutterschaftsurlaub entschieden, die Stelle bei der Regionalpolizei zu kündigen und sich voll und ganz dem Muttersein zu widmen.	





<b>Raymond Ducret</b>	31.07.2013	<p>Nach nur einem Jahr als Leiter der Regionalpolizei Zofingen hat er seine Stelle gekündigt.</p> <p>Er hat am 1. September 2013 als Leiter Analysen bei den Schweizerischen Bundesbahnen SBB in Bern seine neue Stelle angetreten.</p>	
<b>Vreni Lanz</b>	20.11.2013	<p>Als Mitarbeiterin des Verkehrsdienstes, trat sie nach zehn Jahren von ihrem Dienst zurück.</p>	

### Eintritte


<b>Christine Lötscher</b>	01.05.2013	<p>Von der Kantonspolizei Aargau in das Korps der Regionalpolizei Zofingen übergetreten.</p>	
<b>Rosmarie Aeschbach</b>	01.10.2013	<p>Von der Kantonspolizei Aargau in das Korps der Regionalpolizei Zofingen übergetreten.</p>	



### Erfolgreiche Absolventen der Polizeischule Hitzkirch LU (IPH)

<b>Urs Brechbühler</b>	01.08.2013	Berufsprüfung bestanden und Fachausweis als Polizist erhalten.	
<b>Marc Lehner</b>	01.08.2013	Berufsprüfung bestanden und Fachausweis als Polizist erhalten.	

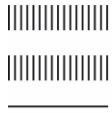
### Eintritt in die Polizeischule Hitzkirch LU (IPH)

<b>Marie-Luise Preher</b>	01.10.2013	In die Ausbildung und Interkantonale Polizeischule Hitzkirch LU eingetreten.	
---------------------------	------------	--	---

Per 31. Dezember 2013 weist die Regionalpolizei Zofingen folgenden Personalbestand auf:

Wer	Personen 2012	Personen 2013
Polizistinnen und Polizisten	29	29
Zivilangestellte (aufgeteilt auf 600 Stellenprozente)	8	7
Polizei-Aspiranten	2	1
Total	39	37

*Beilage 1 Organigramm der Regionalpolizei Zofingen*



### 3.2 Aus- und Weiterbildung

Im Berichtsjahr schlossen zwei Mitarbeiter, Urs Brechbühler und Marc Lehner, die Interkantonale Polizeischule in Hitzkirch LU (IPH) ab. Nach Abschluss der Polizeischule und Erlangen des Fachausweises als Polizist haben die beiden neuen Mitarbeiter am 1. August 2013 ihren Dienst bei der Regionalpolizei Zofingen angetreten. Erneut konnte eine Mitarbeiterin, Marie-Luise Preher, für die neue Polizeischule 2013/2014 rekrutiert werden. Sie absolviert zurzeit die Ausbildung.

Auch im neuen Berichtsjahr wird die Korpsleitung ein bis zwei neue Aspiranten an die Interkantonale Polizeischule (IPH) nach Hitzkirch LU entsenden.

Die Rekrutierung, die Begleitung der Polizeianwärter während der Polizeischule und die anschließende Einführung der Mitarbeitenden in den praktischen Polizeidienst sind aufwändig. Dank der intensiven Führung und Betreuung durch Adjutanten Stefan Wettstein, kann die Regionalpolizei Zofingen wiederholt auf erfolgreiche Abschlüsse der Polizeianwärter zählen. Zwei Mitarbeiter der Regionalpolizei Zofingen haben an der Interkantonalen Polizeischule in Hitzkirch LU (IPH) einen mehrtägigen Praxisbetreuerkurs absolviert. Ab 2014 profitiert Polizei-Aspirantin Marie-Luise Preher bereits von einem spezifisch ausgearbeiteten Arbeitsprogramm.

Die Uniformierten nahmen über das ganze Jahr hindurch an verschiedenen Kursen teil - Schiessen, Selbstverteidigung, Fahrkursen, SIPO WK und an VAG-Seminaren. Die VAG-Seminare finden an der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) unter der Leitung von fachkundigen Referenten statt. Diese Seminare sind speziell auf die Fächer ausgerichtet, die bei den Regionalpolizeien im täglichen Dienst von zentraler Bedeutung sind.

Die Aus- und Weiterbildung der Polizistinnen und Polizisten ist ein permanenter und wichtiger Prozess. Nur wenn das in der Polizeischule vermittelte Wissen ständig erhalten, erneuert und erweitert wird, können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schlussendlich den hohen Anforderungen gerecht werden, die an eine Polizistin, einen Polizisten gestellt werden.

### 3.3 Beförderungen

Per 1. Januar 2014 wurden folgende Mitarbeitende der Regionalpolizei Zofingen befördert:

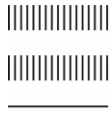
zum Korporal

Gfr Manuel Würsten, Gfr Sherom Wuffli, Gfr Martin von Arx

zum Gefreiten

Pol Andreas von Arx

Durch den Wechsel und die Übernahme neuer Funktionen in der Führung der Regionalpolizei, wurde Adj Stefan Wettstein zum Leutnant und Fw Bernhard Müller zum Adjutanten befördert.



Obere Reihe v.l.: Kpl Würsten, Kpl Wuffli, Kpl von Arx  
Untere Reihe: Ressortvorsteherin Christiane Guyer, Gfr von Arx, Adj Müller, Lt Wettstein

## 4. Material

### 4.1 Fahrzeuge

Der Fahrzeugpark der Regionalpolizei Zofingen, bestehend aus fünf beschrifteten und drei zivilen Dienstfahrzeugen, sowie zwei E-Bikes und zwei normalen Bikes, konnte im Rahmen des seit 2012 in Kraft getretenen Flottenmanagements/Flottenleasings mit zwei Neubeschaffungen optimiert werden.

Die zwei bestellten Dienstfahrzeuge (ein beschrifteter VW Passat Alltrack und ein ziviler Skoda Octavia) konnten erfreulicherweise fristgerecht zum Jahreswechsel 2013/2014 in die Fahrzeugflotte der Regionalpolizei Zofingen überführt, respektive integriert werden.



### 4.2 Korpsausrüstung/Persönliche Ausrüstung

Über 50 Prozent der vorhandenen Dienstwaffen der Regionalpolizei Zofingen sind mehr als 10 Jahre alt und weisen eine jährliche Schusszahl von ungefähr 1'000 Patronen auf. Aufgrund der Abnutzung wurden die Waffen störungsanfällig. Im Falle einer Notwehr oder Notwehrhilfe muss die persönliche



## REGIONALPOLIZEI ZOFINGEN

Dienstwaffe einwandfrei funktionieren. Es wäre verhängnisvoll, wenn genau in einer heiklen Situation eine Waffenstörung auftreten würde.

Seit 2010 setzt sich daher die Regionalpolizei Zofingen mit einer Neubewaffnung auseinander und prüfte den Markt. Zwei VAG-Instruktoren der Repol beobachteten zudem die Neubewaffnungen anderer VAG-Korps sowie diejenige der Kantonspolizei kritisch.

Die Regionalpolizei Zofingen befindet sich in der Situation, dass eine Neubewaffnung aus Sicherheitsgründen vollzogen werden muss. Es wird eine zuverlässige Waffe beschafft, die technisch auf dem neusten Stand und langlebig ist. Im vergangenen Jahr wurden nun verschiedene Waffentypen auf das Anforderungsprofil hin getestet und schlussendlich im Preis-Leistungsverhältnis beurteilt.

Der abschliessende Entscheid fiel auf die Schweizermarke «Sphinx Typ SDP-Standard», mit welcher das gesamte Korps der Regionalpolizei Zofingen im Frühjahr 2014 neu ausgerüstet wird.



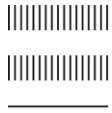
## 5. Finanzen

### 5.1 Rechnung 2013

Die Rechnung der Regionalpolizei schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 504'306 um CHF 374'906 besser ab als budgetiert. Die Ausgaben fielen um CHF 0,47 Mio. tiefer aus als budgetiert. Dafür verantwortlich sind in erster Linie tiefere Personal- und Weiterbildungskosten im Umfang von CHF 328'000 inkl. Sozialleistungen. Auch die Sachaufwendungen konnten um rund CHF 150'000 tiefer gehalten werden. Zu erwähnen ist weiter, dass für interne Leistungen der Einwohnergemeinde für die Repol insgesamt CHF 44'300 weniger verrechnet wurden als budgetiert. Auf der Ertragsseite stiegen die Polizeibussenerträge gegenüber dem Vorjahr zwar um CHF 76'531 an, das Budgetziel wurde jedoch um CHF 70'222 verfehlt. Nach der Zuweisung des Ertragsüberschusses in den Rücklagenfonds weist dieser einen Bestand von CHF 1'594'820.03 aus. Im Rechnungsjahr 2014 müssen somit den angeschlossenen Gemeinden insgesamt mindestens rund CHF 0,44 Mio. zurückerstattet werden.

*Beilage 2 Jahresrechnung 2013*





## 6. Statistik

### 6.1 Auszug Aufwand in Stunden gesamtes Repolgebiet

Die nachstehend aufgeführten Zahlen basieren einerseits auf dem Dienstleistungsrapport, welche im ganzen Kanton einheitlich erfasst werden und andererseits auf internen Zusammenzügen. Die geleisteten Stunden wurden aus der internen Leistungserfassung zusammengezogen.

*Die Zusammenzüge der Bussen und Rechtshilfeersuchen sind im Anhang 3 im Detail aufgeführt.*

	2010	2011	2012	2013
Polizeipräsenz in allen Gemeinden	16'773	19'788	23'216	24'703
Schaltdienst Zofingen	2'350	2'312	2'071	2'430
Schaltdienst Schöffland	742	821	1'370	1'091
Interventionen / Alarminsätze	4'266	4'407	5'030	5'320
Instruktion / Aus- und Weiterbildung	1'829	2'460	2'175	2'015
Aufwand Geschwindigkeitskontrollen (administrativer Aufwand)	2'120	1'789	1'435	1'397
Verkehrsinstruktion	710	838	915	986

### 6.2 Bussen und Verzeigungen der Regionalpolizei

	2010	2011	2012	2013
Anhaltungen / Verhaftungen / Aufenthaltsnachforschungen	99	111	77	94
Anzeigen Strafgesetzbuch StGB	361	369	312	389
Anzeigen Strassenverkehrsgesetz Fahrender Verkehr	333	492	688	613
Anzeigen Strassenverkehrsgesetz Ruhender Verkehr	140	198	152	207
Anzeigen Fahren in nicht fahrfähigem Zustand (FiaZ, FuD)	43	41	54	37
Anzeigen Betäubungsmittel- und Waffengesetz	71	117	107	47
Anzeigen AUG / USG	18	17	27	11
Anzeigen andere Gesetze und Verordnungen	53	60	45	65
Polizeiverordnung / Polizeireglement	21	62	34	57
Gastgewerbe und Wirtschaftswesen	12	5	6	33
Berichte und Einvernahmen / Befragungen	1'280	1'222	1'291	1'275
Häusliche Gewalt (ohne Delikte)	136	41	53	63
Berichte Fürsorgerische Unterbringung FU	32	37	50	44
Ordnungsbussen allgemein	6'769	7'911	7'391	8'194
Geschwindigkeitsbussen	12'342	17'125	18'425	18'312

### 6.3 Rechtshilfe—Ersuchen an die Regionalpolizei

	2010	2011	2012	2013
Zustellungen / Zuführungen Betreibungsamt	1'827	2'105	1'447	1'484
Kontrollschilder- und Ausweisentzüge StVA	540	463	460	467
Anzeigeröffnungen diverser Polizeistellen	1'073	1'393	1'708	1'876
Zustellungen Urkunden + Verfügungen	919	544	463	442
Mietausweisungen und Infoberichte	27	12	110	81



	2010	2011	2012	2013
Einbürgerungen und Infoberichte	247	265	284	286
Transportgesetz (SBB, WSB, ÖV)				169

## 6.4 Fahrzeugfahndungen der Regionalpolizei

	2010	2011	2012	2013
Diebstahlanzeigen Motorfahräder	33	34	20	7
Diebstahlanzeigen Fahrräder	555	616	528	306
Eingesammelte Fahrräder	555	483	548	304

## 6.5 Kontroll- und Beaufsichtigungsaufgaben der Regionalpolizei

	2010	2011	2012	2013
Entgegengenommene Verlustanzeigen	86	129	89	82
Abgegebene Fundgegenstände	325	316	348	321
Vermittelte Fundgegenstände	216	198	192	208
Abklärungen für die Gemeinden (Schlüssel- und Natelfunde)			41	129

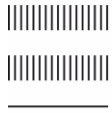
## 6.6 Verkehrsüberwachungen

Anlässlich von 446 (450) Geschwindigkeitskontrollen wurden insgesamt 156'048 (141'980) Fahrzeuge gemessen (ausgenommen Lasermessungen, bei welchen die Anzahl Fahrzeuge nicht ausgewertet wird). Davon mussten 18'312 (18'425) Fahrzeuglenker wegen Übertretungen der zulässigen Höchstgeschwindigkeit gebüsst werden.

Wegen Fahrens in alkoholisiertem Zustand mussten insgesamt 37 (54) Personen zur Anzeige gebracht werden.

## 6.7 Bussenerhebungen und Verzeigungen

Gemäss Ordnungsbussengesetz (OBG) erhob die Regionalpolizei in allen Gemeinden 8'194 (7'391) Bussen. Zudem erfolgten 1'312 (1'208) Verzeigungen wegen verschiedener Tatbestände an die zuständigen Stellen.



## 7. Ausblick

### 7.1 Jahresziele 2014

- R Reaktion
- E Effizienz
- P Professionell
- O Objektiv
- L Leidenschaftlich

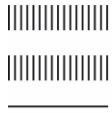
#### Kundenorientierte Ziele

Die Regionalpolizei Zofingen orientiert die Sicherheitsdienstleistungen auf allen Stufen vorab an den Bedürfnissen der Einwohnerinnen und Einwohner der Repolgemeinden und fördert insbesondere die bürgernahe Sicherheitsarbeit in den Quartieren (Community Policing). In der Orientierung auf Kundinnen und Kunden sind auch neue Wege zu suchen.

Strukturen und Arbeitszeiten etc. werden am Kundennutzen gemessen und gehorchen einem hohen Mass an Flexibilität. Dabei hat vor allem die Polizei eine Doppelrolle zu erfüllen, die auch Widersprüche birgt: Einerseits soll sie – im Sinne des Community Policing – freundliche, hilfsbereite und kompetente Ansprechinstanz für Bürgerinnen und Bürger sein. Andererseits muss sie bei Gesetzesverstössen mit aller Konsequenz intervenieren – was in der Regel nicht als freundlich wahrgenommen wird.

Die Regionalpolizei Zofingen nimmt die Verantwortung im Dienst an der Gesellschaft wahr und stellt Prävention und Vorsorge als Kernaufgaben aller Dienstabteilungen in den Vordergrund.

Subjektives Sicherheitsempfinden hoch halten	Uniformierte Präsenz in der Leistungserfassung kontrollieren und optimieren
Kommunikationssystem mit Vertragsgemeinden überprüfen und anpassen	Informationsaustausch und trotzdem gesetzliche Vorschriften «Datenschutz» einhalten.
Die Tätigkeit der Jugendpolizei hoch halten	Uniformierte und zivile Präsenz in allen Gemeinden



## 7.2 Personell

Das Jahr 2017, in welchem gemäss Polizeigesetz eine Polizeidichte von 1:700 erreicht werden muss, rückt langsam in Griffweite. Es ist deshalb wichtig, dass sich die politischen Verantwortlichen von Kanton und Gemeinden periodisch über die Zielerreichung abstimmen. Die Erhebung erfolgt laufend und die Ergebnisse werden den politisch Verantwortlichen zeitnah weitergeleitet.

Organisation: Regionalpolizei Zofingen  
Datum: 01.10.2013

Mess-Zeitpunkt	Total		Polizisten		Zivilangestellte	
	MA'	Stellen-%	MA	Stellen-%	MA	Stellen-%
31.12.2012 Ist	35	3490%	29	2900%	6	590%
31.12.2013 ***	36	3530%	30	2980%	6	550%
31.12.2014	39	3880%	33	3280%	6	600%
31.12.2015	41	4080%	35	3480%	6	600%
31.12.2016	42	4180%	36	3580%	6	600%
31.12.2017	42	4180%	36	3580%	6	600%

MA': Mitarbeitende

### Gründe für allfällige Abweichung der Planung 2013 von Planung 2012:

\*\*\*

Wegen der unerwarteten Kündigung des Polizeichefs ist im Moment eine Stelle vakant. Zusätzlich musste ein Zivilangestellter unfallbedingt sein Pensum um 40 Prozent reduzieren.

## 7.3 Finanzen / Budget 2014

Nachdem das Budget 2014 der Stadt Zofingen angenommen wurde, sieht die Vorlage wieder ein ausgeglichenes Budget für die Regionalpolizei vor.

## 7.4 Strukturell

Im Jahr 2013 ist nach der Kündigung von Raymond Ducret das Korps durch das Kader der Dienstältesten geführt worden. Mit der Wahl von Lt Stefan Wettstein als Leiter der Repol wurde eine optimale interne Lösung getroffen. Die Leitung der Regionalpolizei Zofingen steigert Motivation, Verantwortung und Qualifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Stufen. Indem Verantwortung delegiert, Spielräume gegeben und Perspektiven aufgezeigt werden, wird für alle Hierarchiestufen ein motivierendes Arbeitsklima aufgebaut. Die Leitung der Regionalpolizei fördert den offenen Erfahrungsaustausch und das innovative Denken aller Mitarbeitenden. Die Bereitschaft, auch über den eigenen Aufgabenbereich hinaus zu denken, wird unterstützt.

### Interne Abläufe

Im Jahr 2013 gab es keine grossen Veränderungen oder Anpassungen in den internen Abläufen. In einem permanenten Prozess werden die Abläufe hinterfragt und geprüft. Dort, wo Optimierungspotential vorhanden ist, wird dies mit den anderen Amtsstellen laufend angepasst und umgesetzt.



### Leistungserfassung

Die Leistungserfassung mit dem System OBELISK hat sich bewährt und wird weiter optimiert. Die Stunden der polizeilichen Präsenz, die nicht zuletzt für das Stärken des subjektiven Sicherheitsempfindens der Bevölkerung entscheidend sind, können so genau erfasst und ausgewiesen werden.

### Aussenposten Schöffland

Der Polizeiposten in Schöffland, unter der Leitung von Wm mbV Reto Tresch, ist bestens aufgestellt und eine wertvolle Stütze für die Bevölkerung im östlichen Teil des Einzugsgebiets. Die Öffnungszeiten sind sehr kundenfreundlich. Der Polizeiposten Schöffland dient als erste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger mit Fragen zur Sicherheit und Ordnung. Die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der Kantonspolizei Aargau auf dem Aussenposten funktioniert einwandfrei. Das bestätigt auch die Leitung des Zentrums West.

## 7.5 Material

Im Jahr 2014 sind grössere Anschaffungen für das Korps geplant. Die Evaluierung einer neuen Schusswaffe ist abgeschlossen. Die Beschaffung der Waffe wird im Frühjahr 2014 ausgelöst. Die in den letzten Jahren gesammelten Erfahrungen mit dem Flottenleasing sind überzeugend. Deshalb werden in diesem Jahr zwei weitere Fahrzeuge in die Bewirtschaftung überführt.

Datum: 25.02.2014

Ressortvorsteherin Sicherheit und Kultur

Leiter Regionalpolizei Zofingen

Christiane Guyer

Lt Stefan Wettstein

### Beilagen

- Organigramm Regionalpolizei Zofingen
- Laufende Rechnung 2013
- Kennzahlen OB/GK und Rechtshilfe